

Vorwort zur ersten Auflage.

Der Verfasser dieser Bilder hat in der Oberklasse einer Töchterchule den Unterricht in der Chemie zu ertheilen. Er sah sich, soweit es ihm in seinen Verhältnissen möglich war, nach einem diesem Unterrichte zu Grunde zu legenden Buche um, allein all' sein Suchen und Nachfragen war vergeblich. Berthel's Chemie für Schulen ist zwar ein treffliches Büchlein, das aber der Verfasser desselben wohl mehr für Knabenschulen bestimmt hat.

Es sollen diese Bilder nichts anderes sein, als eine Zusammenstellung des Lehrstoffes aus der Chemie, besonders der Küchenchemie, für die obere Klasse einer Töchterchule. Daß auch so manches aus der Naturgeschichte mit eingestreuet ist, wird man dem Verfasser, den Zweck des Buches erwägend, nicht zum Vorwurf machen.

Die bei Aufstellung der Bilder benutzten Werke sind: Johnston, chemische Bilder für Frauen 1. 2.; chemisches Koch- und Wirthschaftsbuch von Dr. med. S. Klénke; chemische Briefe von J. v. Liebig; Chemie, die Lehre von den Nahrungsmitteln von Ferd. Artmann 1. Heft; Schule der Chemie von Dr. J. A. Stöckhardt; chemische Technologie von Dr. R. Wagner; Lehre der Nahrungsmittel von J. Moleschott; naturgeschichtliche Volksbücher von Bernstein; Chemie für Schulen von Berthel u. a.

Die Bilder sollen sich gegenseitig ergänzen, und der Verfasser hofft durch das Ganze so tief in den Gegenstand einzuführen, als es ihm für den obengenannten Schülerkreis nöthig erscheint.

Bei meinen nach diesen Bildern unterrichteten Schülerinnen hatte ich die Freude, daß sie mit dem größten Interesse dem Unterrichte folgten. Möge denn auch in weitem Kreise das Schriftchen eine freundliche Aufnahme finden.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Das halbe Jahr, welches seit dem Erscheinen der ersten Auflage verlossen ist, habe ich, so viel es meine Zeit erlaubte, benutzt, das Schriftchen durch Zusätze und Abänderungen zu vervollkommen. Eine bedeutende Erweiterung durfte ich nicht vornehmen, da ja diesem Gegenstande in den Schulen zu wenig Zeit zugemessen ist.

Wöchte sich das Schriftchen in zweiter Auflage noch recht viel neue Freunde erwerben.

Der Verfasser.